



Univ. Prof. Dr. Maria-Anna Bäuml-Roßnagl

Petra Merkel, abgeordn. Lin/Schulpsychologin

Leopoldstraße 13
80802 München
Telefon dienstl. (0 89) 21 80-51 03
Telefax priv. (0 88 03) 6 05 39
e-mail:
baeuml@schedu.uni-muenchen.de

Herrn Olaf A. Krätke
Kardinalstr. 1
87662 Kaltental/Helmishofen

13. 12. 2001

Ihr Gewaltpräventionsprojekt GEHEIMSACHE IGEL

Sehr geschätzter Olaf Krätke,

gerne denken unsere Studierenden, Petra Merkel und ich an Ihr Gastspiel mit dem IGEL-Gewaltpräventionsprojekt - es war ein echtes LIVE EVENT !

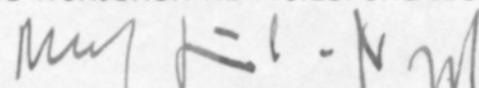
Die schauspielerischen Leistung von Ihnen beiden brachte die feinsinnige Konzeption Ihres "Heilspiels" GEHEIMSACHE IGEL animierend über und machte das sozialpädagogische Anliegen Ihrer Gewaltpräventionsarbeit nachhaltig bewusst. Wir alle waren auch sehr beeindruckt , mit welcher kritisch-konstruktiven Offenheit und pädagogischen Sensibilität Sie zusammen mit den Studierenden diesen brisanten Themenbereich diskutierten.

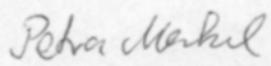
Wie ich schon nach Ihrem Gastspiel erwähnte, sähe ich einen bedeutsamen Wirkungsbereich für Ihre von GEHEIMSACHE IGEL getragene Gewalt-Präventionsarbeit im Rahmen der PÄDAGOGISCHEN AKTION München. Wenn sie wollen, nehmen sie bitte (mit meiner Empfehlung) Kontakt zur Leitung auf unter folgender Adresse:

Dr. Wolfgang Zacharias
Pädagogische Aktion München
Werneckstr. 9 / 80802 München

Außerdem sehe ich ein Wirkungsfeld für Ihre Gewaltpräventionsarbeit für Jugendliche beim Bayerischen Jugendring (Abteilung Grundsatzfragen, Herzog-Heinrich-Str. 7, 80 336 München / Kontaktempfehlung Frau Pschibl Kerstin).

So wünschen wir Wurzel und Krümel weiterhin ein erfreuliches Wirken


Prof. Dr. M.-A. Bäuml-Roßnagl


Petra Merkel/Schulpsychol.

- das beigelegte IGEL-BUCH bereitet Ihnen hoffentlich Freude beim Erkunden der aussagekräftigen IGEL-Metapher